



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

10/2023



Engagement lohnt sich!
andreasmeier.net

Bisher

**Andreas
Meier**

in den
Nationalrat
Liste 4



Die Mitte
Aargau

**SCHLOSS
HALLWYL**
Museum Aargau

21.-22. OKTOBER 2023

**Mosstage und
Herbstmarkt**

JEWELS 10 - 17 UHR

KANTON AARGAU

www.schlosshallwyl.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindeverwaltung Hallwil

Haldenweg 332, 5705 Hallwil

Telefon: 062 777 30 10

E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 18.30

Dienstag 08.30 – 15.00

Mittwoch 08.30 – 11.30

Donnerstag 08.30 – 11.30 14.00 – 17.00

Freitag 08.30 – 11.30

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinnen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

13. und 27. Oktober

Papiersammlung

14. Dezember

Gemeindeversammlung

24. November

Feiertage

25. und 26. Dezember

1. und 2. Januar 2024

TonArt
Seengen PRESENTS **Music**

HERBSTKONZERT 2023

27 OKTOBER
20:00 UHR

Freier
Eintritt!

28 OKTOBER
20:00 UHR

29 OKTOBER
16:00 UHR
Mit Kinderbetreuung

Einlass jeweils
eine Stunde vor
Konzertbeginn.
TonArt Beizli

**GOOD
VIBRATIONS**

BECAUSE FM
happy
CLAP ALONG
IF YOU FEEL
LIKE
happiness
IS THE TRUTH

APPLAUS
APPLAUS

SOUND
-OW-



POLIFONIA
HAUS &
SCHULE
SENGEN



Vorverkauf:

★ www.saalbau-reinach.ch

★ Peter's Gwürzack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Mona Vetsch und Tom Gisler
Im mittleren Alter
Samstag, 21. Oktober | 20.00 Uhr



Marco Rima
«Ich weiss es nicht ...»
Freitag, 27. Oktober | 20.00 Uhr



Theater Rigiblick
Tribute to Simon & Garfunkel
Mittwoch, 1. November | 20.00 Uhr



Musikalische Comedy-Krimi Show
DINNER FOR ONE
Donnerstag, 9. November | 20.00 Uhr



Pasta del Amore
YIN & FOREVER YOUNG
Freitag, 17. November | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
1. November**

Redaktionsschluss

Freitag, 27. Oktober, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.ch

facebook.com/dorfheftli

instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



BLS-AED-SRC Komplet

Donnerstag 24. Oktober 2023 von 19.00 - 22.00 Uhr

Kosten: CHF 150 inkl. Zertifikat

Anmeldung an: Carla Hauser, 079 783 33 73, kurse@samariter-seengen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

www.samariter-seengen.ch

Gemeindenachrichten

Erteilte Baubewilligung

Nord Immobilien AG, Aarauerstrasse 2, 5600 Lenzburg, für eine Projektänderung zum Neubau einer Lager- und Einstellhalle (Isolation der Gebäudehülle/Anpassungen Fenster), Mülisacker, Parzelle Nr. 1177

Veröffentlichung des Gemeindeversammlungsprotokolls im Internet

Anlässlich der letzten Gemeindeversammlung hat sich ein Stimmberechtigter dahingehend geäußert, dass die Veröffentlichung des Gemeindeversammlungsprotokolls im Internet während der Aktenaufgabe nicht korrekt ist. Er bemängelte, dass das Protokoll nur in anonymisierter Form eingesehen werden kann. Personendaten zu den Wortmeldungen seien nicht zugänglich.

Der Gemeinderat stützt sich bei seinem Vorgehen auf die Weisungen der Gemeindeabteilung und der Datenschutzbeauftragten des Kantons Aargau. Dort ist ersichtlich, dass politische Meinungsäusserungen zu den besonders schützenswerten Personendaten gehören und eine Publikation dieser Meinungsäusserungen einen schweren Eingriff darstellen – insbesondere, wenn die Publikation im Internet erfolgt und grundsätzlich für jedermann zugänglich ist. Die Publikation der Wortmeldungen nach durchgeführter Versammlung dient auch nicht mehr der unmittelbaren politischen Willensbildung.

Das Vorgehen der Gemeinde Hallwil mit der Veröffentlichung eines anonymisierten Protokolls auf der Website ist demnach korrekt. Das Ori-

nal-Protokoll mit unzensierten Angaben zu den Votanten kann während der Aktenaufgabe bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bestellt werden.

Anders verhält es sich bei Wortprotokollen von beispielsweise Einwohnerrats-, Grossrats- oder Ständeratssitzungen. Gewählte Politikerinnen und Politiker begeben sich freiwillig in die Öffentlichkeit und deshalb liegt die Grenze für einen unzulässigen Eingriff in die Persönlichkeitsrechte entsprechend höher als bei einer Privatperson.

Anmeldung für die Prämienverbilligung 2024

Der Hauptversand der Codes durch die SVA Aargau zur Anmeldung für die Prämienverbilligung 2024 ist bis Ende September 2023 abgeschlossen. Falls Sie keinen Code erhalten haben und trotzdem der Meinung sind, Anspruch auf Prämienverbilligung 2023 zu haben, können Sie den Code ab Oktober 2024 auf der Website der SVA Aargau bestellen.

Die aktuellen Parameter für die Prämienverbilligung 2024 sowie viele weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf der Website der SVA Aargau.

SEENGER

JAHRESZEITEN-KONZERTE

GEMEINDE SEENGER

Musik und Lesung in der Alten Schmitte

ABENDDÄMMERUNG

Donnerstag, 19. Oktober 2023, um 19 Uhr, Eintritt 30.-

Reservation unter: daniela.hunziker@gmx.ch oder 079 372 90 48

www.seengerjahreszeitenkonzerte.ch

Tankrevisionen
 Hauswartungen
 Entfeuchtungen



Erismann AG
 5616 Meisterschwanden
 Tel. 056 667 19 65
info@erismannag.ch



ASS
 AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
 Wasserschaden-Sanierung
 Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65
info@erismannag.ch



Volkstümlicher Unterhaltungsabend mit dem Theater „Alles Ufos oder was?“

Samstag, 28. Oktober 2023, 20.00 Uhr

Sonntag, 29. Oktober 2023, 14.00 Uhr

Mittwoch, 1. November 2023, 20.00 Uhr

Samstag, 28. Oktober und Sonntag, 29. Oktober mit
 Gastauftritt der Musikschule Seetal

Mehrzweckhalle Eggen, Meisterschwanden
 Kassenöffnung um 18.30 Uhr / 13.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vereine

Alle Hallwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktivriege

Training: Fr., 20.15 – 21.45 Uhr. Volleyball: Mi., 20.15 – ca. 22.00 Uhr. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege

Montagsturnen, 19 Uhr. Infos: Lüscher Dominique, Langjucharten 302, 076 488 14 64. Damenriege: Mo., 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Merz-Urech Marianne, Bühelstrasse 18, 5712 Beinwil am See, 079 566 74 39, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Peter Eugen, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenverein

Kurs zum Pfannenuntersetzer filzen: Di., 17. und 24.10., 19.30 bis ca. 21.30 Uhr. Leitung: Dominique Lüscher. Wo: Vereinszimmer Schulhaus Hallwil. Kosten: Material ca. Fr. 25.–, Kurs Fr. 15.–. Mitbringen: Küchentuch, Böxli für die Filzkugeln. Anmeldung und Infos bis am 5.10.2023 an Dominique Lüscher, Tel. 076 488 14 64 oder dominique.luescher@gmail.com

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Jugendriege

Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes

Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll behandelt. Kleine Jugi: Fr., 18 – 19 Uhr. Grosse Jugi: Fr., 19 – 20 Uhr. Infos: Herzog Jaqueline, jugi-hallwil@hotmail.com

Kinderturnen

Das Kinderturnen soll Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren ansprechen, die sich gerne bewegen und Freude an turnerischen Angeboten haben. Fr., 17. – 18 Uhr.

Kirchenchor

Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchengemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

Männerriege

Der Turnbetrieb findet jeweils am Do. um 20.15 Uhr in der Turnhalle statt. Infos: Buchser Martin, Ausserdorf 12, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch um 12 Uhr im Vereinszimmer. **Daten: 17. Oktober, 21. November, 12. Dezember.** Anmeldung bei Schwegler Ruth, 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Schwegler Ruth, 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos:

Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein

Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 062 777 24 59, majasandmeier@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Schützengesellschaft

Auf der 300 m-Schiessanlage in Dürrenäsch pflegen wir das sportliche Schiessen. Im Auftrag des Bundes sind wir zudem für die Durchführung des Obligatorischen und des Feldschiessens zuständig. Zusammen mit der SG Dürrenäsch bieten wir jedes Jahr auch einen Jungschützenkurs an. Infos: Gautschi Markus, Dürrenäscherstrasse 108, 079 654 94 36, markus.gautschi@sunrise.ch, www.sghallwil.ch

SKBS OG Hallwil

Der SKBS bietet eine optimale Infrastruktur und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für Sie und Ihren Hund an: Regelmässiges Training in den Sparten Familienhund, Begleithund und Mantraining. Für ambitionierte Hündler gibt es eine Prüfungsgruppe. Wir freuen uns über Hunde aller Rassen! Infos: vorstand@skbs-hallwil.ch, www.skbs-hallwil.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte
Kirche Boniswil Egliswil
Hallwil Seengen

skbs-hallwil.ch

Tischfussball-Club Seetal

Infos: Brogli Peter, Mülisacher 89, 078 888 23 09, info@tfcs.ch, www.tfcs.ch

Trachtengruppe

Infos: Urech-Knechtli Lotti, Seengerstrasse 300, 076 568 71 21

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe, Muki-Turnen, Kinder-Kaffi und weitere Angebote rund um Familie und Kinder. Infos: Herzog Jaqueline, schuler.jacqueline@hotmail.com, www.kinderhallwil.ch

Volley Seetal

Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Kästli Janina, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käserstrasse» oder im Ausserdorf ein Container zur Verfügung. Papier und Karton werden an den publizierten Tagen gesammelt. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)

Jederzeit bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Altöle

Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium

Alu wie Haushaltsfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffee kapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

CDs/DVDs

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Far-

ben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z. B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgeben werden.

Glas

Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle

Container mit Jahresvignette oder Einzelmarke versehen.

Grüncontainer Einzelmarke:

240 Liter: CHF 10.00

800 Liter: CHF 35.00

Grüncontainer-Jahresvignetten:

240 Liter: CHF 140.00

800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und in der Landi Hallwil.

Hauskehricht

Abfuhr Juni bis September jeden Dienstag, Oktober bis Mai jeden zweiten Dienstag. Kehrichtsäcke sind jeweils bis spätestens um 7.00 Uhr zu deponieren.

Gebührenmarken 17 Liter (10er-Set):	CHF 12.50
Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set):	CHF 21.60
Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set):	CHF 36.70
Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set):	CHF 12.95
Containerplombe 240 Liter:	CHF 15.55
Containerplombe 800 Liter:	CHF 48.60

Containerplomben und Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 17, 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien

Können im Container beim Parkplatz «Käserstrasse», im Ausserdorf oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier und Karton

Sammlung am **14. Dezember** ab 7.00 Uhr oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgen.

PET

Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Sperrgut

Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver

Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.



Metzgerei Burkart

Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH

Aktuell grosse Auswahl an Wild aus der Region



Unterdorfstr. 5 | 5703 Seon | 062 775 11 24 | info@metzgerei-burkart.ch | www.metzgerei-burkart.ch



Wildzeit ist Pfefferzeit: Reh, Wildschwein, Hirsch, Fohlen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Teufenthalerstrasse 27
5724 Dürrenäsch
062 777 15 47
info@wildmanufaktur-arn.ch
wildmanufaktur-arn.ch

Do.: 13.30 – 18.30 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 14.00 Uhr

Zeit für eine neue Website?



- Optimiert für Desktop, Laptop, Tablet und Phone
- Inhalte selber bearbeitbar
- Faires Preis-/Leistungsverhältnis

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

GEWERBE-RUNDREISE DURCH BEINWIL AM SEE

4. MAI 2024 GEWERBEKARUSSELL BEINWIL AM SEE



gewerbekarusell.ch

reinach.ag

Reinach – die fortschrittliche Zentrumsgemeinde im oberen Wynental

Wir suchen auf den 1. März 2024 oder nach Vereinbarung eine/n

Stellvertreter/in des Gemeindeschreibers (100%)

In dieser bereichsübergreifenden Funktion übernehmen Sie die Verantwortung für vielfältige Aufgabenbereiche sowie zukunftsgerichtete Projekte und unterstützen den Gemeindeschreiber bei der Geschäftsführung des Gemeinderats. Je nach Interesse, Fähigkeiten und Ausbildung sind Anpassungen des Aufgabenportfolios möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Das vollständige Inserat mit den Kontaktangaben finden Sie unter www.reinach.ag.

Gutschein für
einen
Welcome Drink

b_smart bar Menziken
MO bis FR
ab 16.00 Uhr

Hauptstrasse 35 | 5737 Menziken
+41 62 511 26 88

bhotel®
smart Menziken

Frisch renoviert, die Rooftop Bar des b_smart hotel Menziken im 14. Stock des Menzolith (ehemaliges Glashaus).

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die unglaubliche Aussicht bei einem kreativen Drink und einem leckeren Essen.

Überigens auch für
Weihnachtssessen & Apéros buchbar:



www.b-smarts.net/menziken/bar/weihnachtssessen

DIE HERBSTNEUHEITEN SIND DA!

Wolle und Garne | Mercerie und Knöpfe | Viele Anleitungen | Kompetente Beratung

see wolla

Das Wollfachgeschäft im Seetal – seit über 30 Jahren!
Oberdorfstrasse 3, 5707 Seengen, 062 777 35 50, www.seewolla.ch



Lass dich ausbilden zum
«Dipl. Kindercoach HappyKids»
Du kannst etwas bewirken!



Unsere Kurse bieten dir die Chance, dich zu einem Experten auf dem Gebiet der Kindertherapie zu entwickeln.

Unsere Ausbildung ist praxisnah und vermittelt dir das nötige Handwerkszeug, um eine erfolgreiche Karriere als Kindertherapeut*in zu starten.

Ausbildung KT9:
Block 1 / 5 Tage: Mi 29.11. – So 03.12.2023
Block 2 / 5 Tage: Mi 13.12. – So 17.12.2023

Alle Infos unter www.happykids.pro/kindercoach
Happykids.pro | Zürcherstrasse 64 | CH- 5400 Baden
Tel. +41 56 552 05 30

FDP
Die Liberalen

Liste 3a

22. Oktober 2023

In den Nationalrat

Adrian Schoop
spricht Klartext

2x
auf Ihre Liste

Das Licht geht aus, das Wasser wird knapp, was nun?

Ereignisse können eine ganze Region oder noch grössere Gebiete betreffen. An der ersten regionalen Bevölkerungsschutzkonferenz wurde die Arbeit des regionalen Führungsorgans (RFO) Lenzburg Seetal im Zusammenspiel mit den Blaulichtorganisationen, dem Gesundheitswesen, den technischen Betrieben und den Gemeinderäten (Exekutive) aufgezeigt.



(Eing.) – Der Stab des regionalen Führungsorgans (RFO) Lenzburg Seetal präsentierte am Freitag, 22. September, im Mehrzwecksaal in Hunzenschwil, was Ausnahmesituationen von allen Partnern abverlangen. Um vorbereitet zu sein, benötigt es Ausbildung, Koordination und Kostenabsprachen, aber auch ein Bewusstsein der Alarmierungsabläufe, Informationen über Notfalltreffpunkte sowie die Krisenarbeit in der Gemeinde und in Firmen (Krisenstab/Taskforce in der Gemeinde und in den Betrieben).

Der Chef RFO konnte mit kernigen Worten die noch offenen Punkte ansprechen und einen Ausblick geben. Zum Beispiel: Notvorräte zu haben ist nicht schlecht, wenn die Versorgung von einer Stunde zur anderen wegfällt. Oder auch: Kennt die Bevölkerung ihren Notfalltreffpunkt?

Notalarmierung, Notwasserversorgung, obligatorische Sicherheitsveranstaltungen und Mangellage



allgemein waren wichtige Punkte der Präsentation. Die Grussworte von Urs Wiederkehr (Gemeindeammann von Hunzenschwil), Dr. André Vossebein (Sektionsleiter KataVo) und Romuald Brem (Präsident Aargauischer Zivilschutzverband AZSV) unterstrichen die Wichtigkeit des Anlasses und der damit verbundenen Vorbereitungen.

Zu guter Letzt wurde allen Anwesenden bewusst, was bereits alles in kurzer Zeit geschaffen wurde und welche wichtigen Aufgaben noch zu erledigen sind.

Beim anschliessenden Netzwerkapéro zum Motto «KKKK» (in der Krise Köpfe und deren Kompetenzen kennen) wurde ein reger Austausch von wichtigen Informationen gepflegt und man unterhielt sich bilateral über die Arbeit in den Organisationen. Wir danken den über 65 Teilnehmern für ihr Interesse und freuen uns auf den nächsten Anlass im Jahr 2024.

FRANZ WIDMER

DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH

ÜBER 40 JAHRE.

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien

Wasser

Die Quelle unseres Lebens

Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik^{AG}

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch

HEIZUNG

BRENNERSERVICE

SANITÄR



GEMEINDE

Natalia Gemperle hat an der OL-Weltmeisterschaft zwei Silbermedaillen gewonnen

Die in Hallwil wohnhafte OL-Athletin Natalia Gemperle hat eine sehr erfolgreiche Saison hinter sich. An der OL-Weltmeisterschaft in Flims-Laax konnte sie beim Mitteldistanzrennen sowie mit der Staffel jeweils die Silbermedaille holen. Weitere drei Silbermedaillen gab es an den Schweizermeisterschaften in den Disziplinen Sprint, Mitteldistanz und Langdistanz. Der Gemeinderat gratulierte Natalia Gemperle kürzlich für ihre sportlichen Ausnahmeleistungen.

(pte) – Wer Natalia Gemperle beim täglichen Training beobachtet, staunt, wie unglaublich schnell sie unterwegs ist. Rund 20 km/h sind es im Rennen, während sie gleichzeitig die Karte lesen und interpretieren muss. Seit Anfang Jahr darf die sympathische OL-Athletin mit russischen Wurzeln nach ihrer Einbürgerung für die Schweiz an den Start gehen. An der Weltmeisterschaft im Orientierungslauf in Flims-Laax erkämpfte sie sich gleich zwei Silbermedaillen. Beim Mitteldistanzrennen konnte sie einen Fehler wieder gut ausgleichen und am Schluss den zweiten Rang erreichen. Bei der Frauenstaffel mussten sich die Schweizerinnen nur dem Team aus Schweden geschlagen geben und Natalia Gemperle durfte ihre zweite Silbermedaille in Empfang nehmen. Im Langdistanzrennen verpasste sie das Siegerpodest nur ganz knapp. Weitere Erfolge konnte sie an den Schweizermeisterschaften feiern. In den Disziplinen Sprint, Mitteldistanz und Langdistanz wurde

sie ebenfalls jeweils mit der Silbermedaille ausgezeichnet. «Auf solche Leistungen können Sie stolz sein und Hallwil freut sich natürlich riesig mit Ihnen über Ihre tollen Rennen», zeigte sich Gemeindevorsteher Walter Gloor beeindruckt. «Wir wünschen Ihnen für die Zukunft weiterhin fehlerfreie Läufe, gute Augen für das Gelände und viel Erfolg beim Suchen der Posten.» Natalia Gemperle freute sich sehr über die Anerkennung ihrer sportlichen Leistungen, die sie mit ihrem Partner und Trainer Rolf Gemperle und Tochter Luna gerne vom Gesamtgemeinderat entgegengenommen hat.





Samstag, 11. November 2023 ab 18 Uhr

Start in die Chlöpferzeit vor dem Schulhaus Hallwil

Trainings:

- | | | |
|-------------|----------------------------|----------------|
| 1. Training | Samstag, 18. November 2023 | 13.30 - 16 Uhr |
| 2. Training | Samstag, 02. Dezember 2023 | 13.30 - 16 Uhr |

Wettchlöpfen:

Motto: Alle Schülerinnen und Schüler nehmen teil.

Sonntag, 10. Dezember 2023

Einschreiben: 13.00 - 13.30 Uhr

Beginn: 13.30 Uhr

Alle Teilnehmer erhalten ein gratis Zvieri und nehmen an der Schlussverlosung teil.

www.chlauschloepfe.ch

Damenriege Hallwil auf Turnfahrt ins Wallis



(Eing.) – Bei traumhaftem Sommerwetter trafen wir uns auf dem Bahnhof Hallwil. Unser Reiseziel war Bellwald im Goms. In sehr vollen Zügen verbrachten wir die lange Anreise bis nach Fürgangen, wo uns die Luftseilbahn das letzte Stück bis nach Bellwald transportierte. Beim Spaziergang durch das hübsche Dorf bis zu unserem Hotel «Zur alten Gasse» bekamen wir schon einen schönen Eindruck vom typischen Baustil der Walliser Häuser. Im Hotel angekommen, wechselten wir vom grossen zum kleinen Gepäck und machten uns an den Aufstieg zum Fleschensee. Auf schönen Wanderwegen, mit herrlicher Sicht über das Tal und die Berge, erklommen wir die 500 Höhenmeter. Oben angekommen, durften wir direkt am See einen feinen Apéro mit Walliser Spezialitäten geniessen. Ein riesiges Dankeschön an den Sponsor Röbi und das Hotel «Zur alten Gasse»! Nach einem Fussbad im See, bei dem die Fische an unseren

Füssen knabberten, fuhren wir mit dem Sessellift bis zur Bergstation Furggulti. Schon bald mussten wir uns wieder per Sessellift und Seilbahn auf den Rückweg zu unserem Hotel machen, wo wir dann das Wellness-Angebot oder einen Apéro genossen. Zum Nachtessen wurden wir mit einem herrlichen Viergang-Menü verwöhnt. Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück trafen wir uns vor der Kirche zu einer Dorfführung. Auf dem Rundgang erfuhren wir viel Interessantes über die Gebäude und das Leben der Frauen in früheren Zeiten in diesem damals armen Bergdorf. Danach machten wir uns auf den Abstieg nach Gluringen, wo wir im Restaurant Tenne zum Mittagessen erwartet wurden. Mit der Bahn fuhren wir wieder zurück nach Hause. Vielen lieben Dank an Ivana und Marianne für die tolle Organisation dieser sehr schönen Turnfahrt.

Vereinsreise Männerriege Hallwil



(Eing.) – Alle Jahre wieder: Wie jedes Jahr bricht die Männerriege Hallwil anfangs September zu ihrer Vereinsreise auf. Um 7.30 Uhr trifft sich die gut gelaunte Schar auf dem Bahnhof Hallwil mit dem Reiseziel Rheinflall in Neuhausen. Bedingt durch das Güterzugunglück im Gotthardtunnel geht die Bahnfahrt die ungewohnte Route via Lenzburg, Aarau, Brugg nach Zürich und weiter nach Schaffhausen. Unterwegs geniessen wir neben der abwechslungsreichen Landschaft das von Martin gesponserte Gipfeli mit Caffè Latte.

Bequem und sicher in Schaffhausen angekommen, gönnen wir uns zuerst eine Erfrischung in einem Restaurant. Danach geht's in die Indoor-Miniaturwelt von Smilstones. Hier wurden im Massstab 1:87 Schweizer Landschaften wie das Alpsteingebiet, das Berneroberrland oder die Ostschweiz nachgebaut. In diesen Landschaften von 250 m²

Anlagefläche wurden 1300 m Schienen verbaut, die mit 120 Zügen und 700 Strassenfahrzeugen befahren werden. Mit verschiedenen Interaktionsknöpfen können auch verschiedene versteckte Details in Betrieb gesetzt werden. So kommt z. B. aus der Lindt & Sprüngli-Fabrik eine Lindor-Schokoladenkugel für jeden Betätiger dieses Knopfes angerollt.

Nach so vielen Eindrücken ist es nun an der Zeit, den in dieser Miniaturwelt gezeigten Rheinflall in echt zu besichtigen. In nur wenigen Schritten entfernt sind wir am tosenden in die Tiefe stürzendem Wasser. Mit einer Breite von 150 m und einer Höhe von 23 m ist der Rheinflall der grösste Wasserfall in Europa. Durch die grossen Regenfälle der letzten Zeit ist dieses Schauspiel zurzeit besonders spektakulär.



Bekanntlich lebt der Mensch nicht nur vom Wasser allein, darum wird im Rest. Park die Mittagspause bei Wiener Schnitzel oder Fischknusperli verbracht. Nach dem Mittag wird per Schiff auf die andere Uferseite beim Schloss Laufen gewechselt. Mit dem Aufstieg bis zum Schloss und über die Bahnbrücke zurück schliesst sich die Reise rund um den Rheinflall.

Nun macht sich die Gruppe per Bus auf den Weg in die Schaffhauser Innenstadt. Die nördlichste Stadt der Schweiz ist bekannt für die historische Altstadt mit ihren Erkern und Zunfthäusern. Hier lässt man sich gemütlich auf einem sonnigen Strassenkaffeeplatz nieder und geniesst je nach eigenen Wünschen Kaffee, Dessert oder ein Bier.

Gegen Abend beschliesst man, dass wir nun mit



der Bahn bis Zürich fahren, um dort noch etwas essen zu gehen.

In der Grossstadt angekommen, wird sofort Richtung Limmat gestochen. Hier erlebt man die pulsierende Stadt, sind doch sehr, sehr viele Leute unterwegs, um den sonnigen Samstagabend zu geniessen. In der Bierhalle Wolf hat es noch Platz für uns. Hier wird das Grossstadtambiente bei Speis und Trank direkt an der Strasse, bei ständigem Sirenengeheul von Polizei- und Krankenautos beobachtet.

Nach vorgerückter Stunde bringt uns die Bahn wieder wohlbehalten nach Hallwil zurück.

Ganz herzlichen Dank dem Reiseleiter Martin Buchser.

Aufruf für den Hallwiler Dorf-Adventsfenster-Kalender



(Eing.) – Wir wollen auch dieses Jahr wieder den Hallwiler Dorf-Adventsfenster-Kalender durchführen. Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe. Wer hat Lust, mit einem weihnachtlich gestalteten Fenster oder Sujet mitzuhelfen, den Kalender zu realisieren? Bitte melden Sie sich jetzt an.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen bis am 19. November 2023.

Organisation: Frauenverein Hallwil
Informationen und Anmeldungen:
Eva Suter-Huber, Wannemoss 373
Tel. 062 777 61 11, 062 777 46 60

Elisabeth Urech, Breiten 79
Tel. 062 777 39 72, 062 889 14 31

Erntedank-Gottesdienst auf dem Eichhof in Egliswil



«Lütt Dirn, kumm man röwer, ick gew' di 'ne Birn!»

(Eing.) – Es war die Mischung von Grosszügigkeit und Cleverness, die Herrn von Ribbeck auf Ribbeck im Havellande ausmachte. Dass er sich eine Birne mit ins Grab geben liess, damit auch künftige Generationen von der Ernte profitieren konnten, obwohl sein Sohn ein Geizhals war. Die gute Ernte zu teilen, dankbar zu sein für die reiche Fülle, den Segen für die kommenden Generationen zu wahren – das waren die Gedanken der Erntedankfeier am Sonntag, 24. September 2023. An diesem herbstlich sonnigen Morgen begrüsst Pfarrerin Susanne Meier-Bopp die Kirchgemeinde auf dem Eichhof in Egliswil. Der Gottesdienst mit zwei Taufen wurde musikalisch stimmig begleitet von der Musikgesellschaft Egliswil. Die 4. Klasse aus Seengen sowie eine buntgemischte Schar aus Kolibri- und Fiire-Kindern bereicherten die Feier mit Wünschen, Texten, Liedern und einem – glücklicherweise auf Schweizerdeutsch statt

Plattdeutsch gesprochenen – Theater über eben-diesen vorbildlichen Herrn von Ribbeck. Und zum anschliessenden Apéro gab's, nebst vielem anderen, selbstverständlich «'ne Birn».



Bist du ein Verkaufstalent?

Unser Team sucht Verstärkung!

Unsere Monatsmagazine erscheinen in 17 Gemeinden im Wynen- und Seetal, sind ein grosser Sympathieträger und erfreuen sich einer hohen Akzeptanz bei der Leserschaft. Um diesen hohen Ansprüchen von Lesern und Kunden gerecht zu werden, sucht unser Team per sofort eine/-n

Werbeberater/-in 60 – 100%

Wir erwarten von dir:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Gepflegtes, freundliches Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikationsstärke und Verhandlungsgeschick
- Kenntnisse in MS Office

Wir bieten dir:

- Ein familiäres Arbeitsklima in einem Topteam
- Dynamische Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien
- Spannendes Tätigkeitsfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen (Fixlohn, keine Provision)
- Eine zusätzliche Woche Ferien

Fühlst du dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbungsunterlagen, welche du bitte elektronisch an info@dorfheftli.ch sendest.

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**

**Die Zeitung
mit Mehrwert**



Dorfheftli AG, Baselgasse 6A, 5734 Reinach

**Ideal für
Quereinsteiger!**

GONTENSCHWIL

GAUTSCH

Für unsere Umwelt...

Chauffeur Kat. C/E (m/w) auf Hakengerät mit Anhänger

60 – 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

H.P. Gautschi AG
Samuel Gautschi
062 773 13 13
info@gautschi-gontenschwil.ch



GONTENSCHWIL

GAUTSCH

Für unsere Umwelt...

Kaufmännische Mitarbeiterin (m/w)

30 – 50%

Per sofort oder nach Vereinbarung

H.P. Gautschi AG
Simona Lindenmann
062 773 13 13
sili@gautschi-gontenschwil.ch



REINACH



Werberater/-in

60 – 100%

Ab 1. Dezember oder nach Vereinbarung

Heinz Barth
062 765 60 00
info@dorfheftli.ch
www.dorfheftli.ch



DÜRRENÄSCH



GEMEINDE DÜRRENÄSCH

Sedelstrasse 1
5724 Dürrenäsch

Tel. 062 767 71 11
gemeindekanzlei@duerrenaes.ch
www.duerrenaes.ch

Mitarbeiter/-in Haus- und Werkdienst

25 – 30%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Gemeinderat Dürrenäsch
gemeindekanzlei@duerrenaes.ch



REINACH

reinach.ag

Gemeindeschreiber-Stellvertreter/in

100%

Ab 1. März 2024 oder nach Vereinbarung

Luca Zanatta
Gemeindeschreiber II
062 765 12 24
lzanatta@reinach.ch



Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

**Jetzt auf unserer
Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

Landi Hallwil

Landi
UNTERES SEETAL



Unser Qualitätssortiment im Laden Hallwil

- Früchte & Gemüse
- Regio Produkte aus dem Seetal
- Pflanzen
- Getränke
- Weine
- Gartenartikel
- Do it yourself
- Kleintierfutter
- Haushaltartikel
- Eisenwaren & Werkzeuge
- Bekleidung
- und vieles mehr...

Öffnungszeiten

Montag - Freitag **08:00 - 18:30**
Samstag **08:00 - 17:00**
Sonntag **geschlossen**

Dürrenäscherweg 413

5705 Hallwil
Tel. 062 767 59 59
info.hallwil@landiunteresseetal.ch

www.landiiunteresseetal.ch

KV uf de Gmeind

Bist du offen und neugierig? Besuchst du die Sekundar- oder Bezirksschule? Hast du dich schon oft gefragt, was auf einer Gemeinde alles erledigt wird? Dann haben wir auf der Gemeinde die perfekte Ausbildung zur Kauffrau/Kaufmann für dich.

Damit du einen ersten Einblick bekommst, laden wir dich und deine Eltern an unseren Info-Abend KV uf de Gmeind vom Bezirk Lenzburg ein:

Donnerstag, 26. Oktober 2023, 19.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Seon, Oberdorfstrasse 15, 5703 Seon

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Bei Fragen: ramona.hinteregger@seon.ch

Hesch Interässe? Denn chom a öise Info-Obig!

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren vierteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Viergangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Herbstliches Ei, Pfifferlinge, Hollandaise, Belperknolle



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- Eier 4 Stk.
- Weissweinessig (1) 2 dl
- Weisswein 5 cl
- Weissweinessig (2) 5 cl
- Rindsbouillon 5 cl
- Pfefferkörner 5 Stk.
- Lorbeerblatt 1 Stk.
- Eigelb 4 Stk.
- Butter 300 g
- Zitronensaft zum Abschmecken
- Tabasco zum Abschmecken

- Pfifferlinge 250 g
- Zwiebeln, rot 80 g
- Belperknolle 1 Stk.
- Salz und Pfeffer zum Abschmecken

Zubereitung

Weisswein, Weissweinessig (2), Rindsbouillon, Pfefferkörner und Lorbeerblatt in einer kleinen Pfanne reduzieren bis noch ca. 2 Esslöffel Sud übrig sind. Danach durch ein Sieb geben und auskühlen lassen. Zwiebel in kleine Würfel schneiden und die Pfifferlinge grob zerpfeifen. Butter in Würfel schneiden.

Für die Hollandaise das Eigelb mit dem reduzierten Sud mischen und in einer Schüssel über einem Wasserbad schaumig schlagen. Die Butterwürfel einen nach dem anderen ins Eigelb einrühren. Mit Zitronensaft, wenig Tabasco, Salz und Pfeffer abschmecken. Die Hollandaise im Ofen bei 50 °C warmstellen.

Weissweinessig (1) mit 6 dl Wasser in eine Pfanne geben und bis kurz vor dem Siedepunkt erhitzen. Die Eier in 4 verschiedene Schüsseln aufbrechen. Mit einem Spaten im Wasser rühren und die Eier vorsichtig hineingleiten lassen. Für 4 Minuten ziehen lassen. Die Eier aus dem Wasser nehmen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Pfifferlinge in einer heissen Bratpfanne anbraten, die Zwiebeln hinzugeben und mit anbraten. Mit Salz, Pfeffer und wenig Zitronensaft abschmecken.

Anrichten

Das Pfifferlingsragout in einer Schüssel anrichten und das pochierte Ei darauf platzieren. Mit der Hollandaise abdecken und mit einem feinen Hobel oder einer Reibe die Belperknolle darüber verteilen.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüßen.

LEICHT

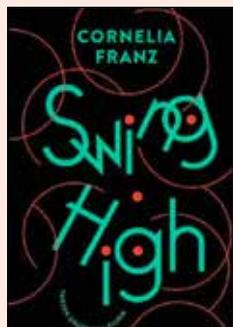
AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

Wir leben Küchen | Bäder | Räume

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Swing High –
Tanzen gegen den
Sturm»
Cornelia Franz
Gerstenberg 2022

Beschreibung:
Hamburg 1939. Während der Zweite Weltkrieg immer näher rückt, versuchen der 16-jährige Henri und seine Freunde den Alltag auszublenden. Mit Nazigebrüll und Hitlerjugend können die Swingheinis nichts anfangen, für sie zählt nur die neueste Platte mit Jazzmusik, die sich auf dem Grammophon dreht – und dann wird gehottet, was das Zeug hält. Doch schon bald wird die Polizei auf die unangepassten Jugendlichen aufmerksam. Eines Nachts schnappt die Falle für Henri zu und er findet sich im Dunkeln eines Gestapokellers wieder ...

Tipp von Sarah Deucher:

Ein Jugendbuch, das im bookstar Wettbewerb 2023 läuft. Ausgewählt für diesen Wettbewerb von Jugendlichen, zeigt es, dass das Interesse an vergangenen, unvorstellbar schwierigen Zeiten, sehr gross ist. Wie haben Gleichaltrige diese Kriegszeiten erlebt? Cornelia Franz erzählt eine packende und sehr eindrückliche Geschichte über die Musik- und Tanz-begeisterten Jugendlichen, die Mut und Rebellion leben! Durchaus auch für etwas älter gewordene Jugendliche zum Lesen.



«Das versunkene Dorf»
Olivier Norek
Blessing 2022

Beschreibung:
Man kann ein Dorf überfluten – aber nicht die Erinnerungen! Die Kommissarin Noémie Chastain erleidet ein schweres Trauma, das sie mithilfe eines Psychologen allmählich überwindet. Dennoch schieben ihre Vorgesetzten sie mit einem Routineauftrag in die Provinz ab, in das Dorf Avalone. Doch so beschaulich es hier ist, so freundlich ihre Kollegen auch sind – so unheimlich ist die Vorgeschichte dieses Ortes, auf die Noémie durch einen grausigen Fund stösst.

Tipp von Debora Wipf:

Noreks Kriminalroman ist ein packendes, spannendes Lesevergnügen voller Überraschungen, das mich bis zur letzten Seite nicht mehr losgelassen hat. Absolut empfehlenswert!

Liebings-Produkte der Chefs



Seit 23 Jahren beweist sich das Möbelhaus Comodo in Dürrenäsch. In zweiter Generation geführt von uns – Jan und Andrea Hunziker. Unser Lieblingsprodukt? Das ist gar nicht so einfach. Wir finden natürlich all unsere Produkte toll, sonst würden wir sie nicht anbieten. Aber überzeugen Sie sich doch selber! Wir laden Sie herzlich ein, uns am Comodo Fest in Dürrenäsch zu besuchen. Dieses Jahr steht am Wochenende vom 28. und 29. Oktober 2023 das Thema Schlafen im Fokus. Denn ein erholsamer Schlaf ist der Schlüssel, um ausgeruht und voller Energie in den Tag zu starten. Geniessen Sie bei uns eine professionelle Schlafberatung, um die für Sie passende Lösung zu finden. Zudem erhalten Sie an diesen beiden Tagen 15% Rabatt auf unser Schlaf-Sortiment. Um die kühlere Jahreszeit stilvoll zu begrüssen, lassen Sie sich von unseren trendigen Accessoires verzaubern. Entdecken Sie eine Vielfalt von Weihnachtsartikeln, von bezauberndem Baumschmuck bis hin zur glanzvollen Tischdekoration. Damit Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen können, bereitet der Feuerwehrverein Dürrenäsch für Sie köstliche Pizzen und herzhaft-würstige Würste zu. Und für diejenigen, die lieber etwas Süsses mögen, gibt es im Kafibeizli Kaffee und leckeren Kuchen. Bis bald in Dürrenäsch! Ihr Team vom Möbelhaus Comodo freut sich auf Sie.



Andrea und Jan Hunziker
Inhaber

Tipp von den begeisterten Chefs

Qualität, gute Beratung und faire Preise stehen bei uns im Zentrum.

Profitieren Sie am 28. und 29. Oktober!

15% Rabatt* auf das gesamte Schlafen-Sortiment
10% Rabatt* auf alle restlichen Möbel und Accessoires



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

* ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Aktionen, Gutscheine, nicht kumulierbar. Nur am 28. + 29. Oktober 2023 gültig.



Praxis Sheng Ming

Cornelia Matter Baumgartner

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu, Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Stärken Sie Ihr Immunsystem!

Hubpüntstrasse 7 • 5707 Seengen • 062 775 16 50 • shengming.ch • hey@shengming.ch



blanc

Kachelöfen	Ofen- und Cheminéebau AG
Cheminées	Neulenstrasse 4, 5703 Seon
Tiba-Kochherde	Telefon 062 775 15 86
Keramische Plattenbeläge	pblanc@blanc-ofenbau.ch
Natursteinarbeiten	www.blanc-ofenbau.ch

Unterhaltungsabend

Jodlerchörli Hitzkirchertal
www.jc-hitzkirchertal.ch



«E feine Znacht» gibt es ab 18.00 Uhr

Eintritt: 15.-
U25 Gratis-Eintritt

Samstag, 4. November 2023 um 20.00 Uhr
in der MZH Ermensee

Wir suchen Sie!

Für unsere Alltags- und Haushaltshilfe im Bezirk Lenzburg und im Seetal suchen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ihre Aufgaben

- Haushaltsarbeiten, Entlastung, Begleitung, Unterstützung im Alltag in Privathaushalten von Seniorinnen und Senioren

Sie bringen mit

- Freude und Erfahrung an Haushalts- und Reinigungsarbeiten
- Gute mündliche Deutschkenntnisse
- Zeitliche Verfügbarkeit (10 Std./Woche)
- Flexibilität und eigenes Auto
- Hohe Sozialkompetenz/Selbständiges Arbeiten
- Verständnis für die Anliegen und Lebenssituationen älterer Menschen

Wir bieten Ihnen

- Stundenweise Einsätze / Flexible Einsatzmöglichkeiten
- Anstellung im Stundenlohn
- Selbstständige, verantwortungsvolle Arbeit
- Einführungstag und Weiterbildungsangebote

Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Pro Senectute Aargau • Beratungsstelle Bezirk Lenzburg
Telefon 062 891 77 66
lenzburg@ag.prosenectute.ch • www.ag.prosenectute.ch



WIR SUCHEN DICH

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 10 JAHRE ALT?
DANN WERDE EINE HOCKEYLÖWIN ODER EIN HOCKEYLÖWE

START HYPI-HOCKEYSCHULE 21.10.2023

JEWELNS SAMSTAGS, 09.00 BIS 09.45 UHR



ANMELDUNG UND INFOS:
DANIELA RYF, 079 366 68 37
HOCKEYSCHULE@SCREINACH.CH, WWW.SCREINACH.CH



Mike's «Brätzeli»

8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fließen in mein MS-Projekt.



Die Brätzeli sind erhältlich bei:

Bäckerei Sollberger, Gontenschwil
Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen:

www.mikes-braetzeli.ch
info@mikes-braetzeli.ch

Nachts sind alle Katzen grau

Langsam aber sicher kommt der Herbst und es dunkelt wieder bereits recht früh. Es liegt in der Natur des Auges, dass wir in der Nacht Farben und Details schlechter erkennen. Das wirkt sich auf die Sicherheit im Strassenverkehr aus. Nachts haben Fussgänger und Radfahrer ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag. Bei Regen, Schnee und Gegenlicht erhöht es sich sogar bis auf das Zehnfache. Besser, Sie erhöhen Ihre Sichtbarkeit.

Wahrgenommen werden

Dunkel gekleidete Personen und Fahrräder mit fehlendem oder ungenügendem Licht sind nachts schwer zu erkennen. Regen vermindert die Sichtbarkeit zusätzlich. Besonders gefährdet sind Kinder auf dem Schulweg im Winterhalbjahr, Zweiradfahrer und Jogger auf schlecht beleuchteten Strassen. Mit dunklen Kleidern nimmt Sie eine Autofahrerin oder ein Autofahrer erst aus einer Entfernung von 25 Metern wahr – die Zeit für eine Reaktion ist zu knapp. Mit guten, lichtreflektierenden Artikeln sind Sie bereits aus einer Distanz von 140 Metern sichtbar.

Fussgänger

Bitte tragen Sie deshalb vor allem nachts immer Kleider mit lichtreflektierenden Bändern oder Aufklebern. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Im entsprechenden Handel oder unter www.madevisible.ch sind alle diese kleinen «Schutzengel» zu kaufen.

Fahrradfahrer

Bitte stellen Sie frühzeitig sicher, dass an Ihrem Fahrrad, Mofa oder fäG (fahrzeugähnli-



che Geräte) die gesetzeskonforme Lichtausrüstung angebracht ist und auch funktioniert. Handeln Sie, bevor es zum Unfall kommt. Nach diesem ist es zu spät. Sorgen Sie also vor.

Bei Fragen zu diesem Thema geben wir Ihnen gerne weitere Auskunft.

Ihre Regionalpolizei



RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Grappa aus Venetien

Die Poli Distillerie ist eine Grappa-Distillerie, in der viel von Hand gearbeitet wird. Sie befindet sich seit 1898 ausschliesslich im Besitz der Familie Poli und liegt in Schiavon, in der Nähe von Bassano del Grappa, im Herzen von Venetien (Italien) – wo sie auch gegründet wurde. Geleitet wird die Distillerie derzeit von Jacopo Poli, zusammen mit seinen Geschwistern Giampaolo, Barbara und Andrea. Bei der Produktion folgt Poli stets seinen einfachen, aber soliden Prinzipien: Wahl von absolut frischem und gesundem Rohmaterial, sofortige Destillation des Rohmaterials unter Einsatz des historischen Destillierkolbens, leidenschaftliche Arbeitsweise sowie Respekt vor dem Destillat und dem Verbraucher. Das Gebiet, aus dem die Familie die Trester holt, erstreckt sich von Bassano del Grappa bis zu den Hügeln von Marostica und Breganze, Landstriche mit historischer Berufung zum Weinbau und zur Grappa-Herstellung. Das Familienunternehmen produziert verschiedenartige Grappas, Destillate und Liköre.

Sarpa di Poli

Dieser Grappa wird aus den Trester der Trauben Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon und Merlot produziert. Da diese Traubensorten schon seit vielen Jahren auch in der Region Venetien angebaut werden, kann Poli über beste Qualitäten beim Trester verfügen. Dieser Grappa hat einen kräftigen Charakter, fast rustikal, angenehme grasarti-



ge Düfte, die an gerade frisch geschnittenes Gras erinnern, ein weinartiges Aroma von roten Blumen, wie Geranie, Rose und Veilchen, die ihn zu einem zeitlosen Klassiker machen.

Preis pro Flasche
CHF 42.00

Sarpa Oro di Poli

Dieser Grappa wird ebenfalls aus den Trester der Trauben Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon und

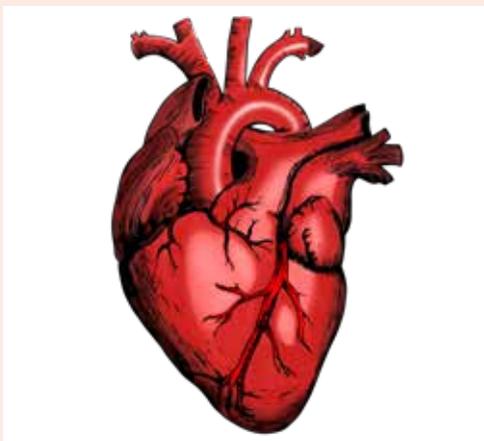


Merlot produziert. Erstmals 1991 hergestellt, reift er in den unterirdischen Kellern. Hier lagern die vielen Barriques mit dem klassischen Fassungsvermögen von 225 Litern, worin der Grappa für 4 Jahre bleibt. Er verfügt über ein feines Aroma

von exotischen Früchten und Vanille, am Gaumen samtweich und sehr gehaltvoll. Ein eleganter Grappa mit einer wunderschönen Harmonie im Abgang.

Preis pro Flasche: CHF 45.00

Das Herz



Unser Herz liegt diagonal innerhalb des Brustkorbs etwa in der Mitte, mit der Spitze zur linken Seite hin, ist etwa handtellergröss und besteht aus zwei Kammern und zwei Vorhöfen, die durch Herzklappen voneinander getrennt sind. Es ist unser zentrales Organ, das wie ein Motor durch regelmässiges Drücken und Pumpen pro Minute etwa fünf bis sechs Liter Blut durch unseren Körper pumpt. Für die elektrische Steuerung sorgt ein Nervengeflecht über das sogenannte Reizleitungssystem des Herzens.

Ist das Herz gesund und sind alle Wege frei, sprich keine Ablagerungen in den Blutgefässen, können auf diese Weise alle Zellen mit den sich im Blut befindenden Nährstoffen und Sauerstoff versorgt werden.

Sind die Blutgefässe hingegen verstopft, kann das Blut nicht mehr ungestört zum Herzen hin und auch nicht von dort wieder abfliessen. Im schlimmsten Fall kommt es zum Herzinfarkt oder zu einem Schlaganfall, je nachdem, wo sich die verstopfte Stelle befindet. Beim Herzinfarkt wer-

den durch eine Störung des Blutzuflusses Teile des Herzens nicht mehr durchblutet, und das betroffene Herzmuskelgewebe hört auf zu arbeiten. Ist ein Gefäss zum oder im Gehirn von der Verstopfung betroffen, kann es zu einem Schlaganfall kommen. Ablagerungen in den Gefässen machen den Durchmesser der Gefässe enger und erhöhen damit den Widerstand. Die Folge ist ein erhöhter Blutdruck. Dieser deutet somit auf eine Belastung des gesamten Herz-Kreislauf-Systems hin.

Ablagerungen entstehen sehr häufig durch erhöhte Blutfette, hier vor allem das Cholesterin. Weitere Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind Übergewicht, besonders ein Zuviel an Bauchfett, und erhöhte Blutzuckerwerte. Alles zusammen bezeichnet man als metabolisches Syndrom.

Ursachen dieses Syndroms sind vielfältig. Neben organischen oder erblichen Vorbelastungen sind ungesunde Ernährung und Bewegungsmangel hier sicher an erster Stelle zu nennen. Doch wie hoch ist im Einzelfall das persönliche Risiko?

Bei einem Herz-Kreislauf-Check in Ihrer Apotheke lassen sich Risikofaktoren ermitteln und einschätzen.

Haben Sie Fragen? Dann kommen Sie doch gerne für nähere Informationen vorbei oder melden Sie sich gerade für einen Check an.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
Bildnachweis: mandrakept auf Pixabay

Praxisalltag

Ich arbeite nun seit fast 18 Jahren im ZOC Wynental, vormals Gemeinschaftspraxis Drs. Steiner und Kettenring und mag diesen Job immer noch wie am ersten Tag. Obwohl ich auf Knie-, Schulter- und Unfallchirurgie spezialisiert bin, operiere ich aufgrund meiner Ausbildung auch noch gerne z.B. Bauchwandbrüche, Gallenblasen oder Blinddarm. Das heisst, ich bin noch gerne und häufig im Notfalldienst am Spital engagiert und betreue und operiere auch Notfallpatienten dort.



Hierzu muss auch der Praxisalltag straff organisiert sein, sonst entstehen Verzögerungen und noch längere Wartezeiten auf einen Termin wie eh schon. Aufgrund des Anspruches, die Patientin auch nach einer operativen Massnahme, wo es angezeigt ist, selbst weiterzubehandeln (vor allem Knie und Schulter), ist das Programm häufig straff, sodass es auch zu Wartezeiten kommen kann.

Der sog. Tax-Punktwert, nach dem Leistungen pro 5 Minuten abgerechnet werden, hat sich während dieser fast 18 Jahre nicht verändert und wird sich wahrscheinlich auch in den kommenden Jahren nicht verändern. Wie in jedem Betrieb werden jedoch die Ausgaben immer grösser und die benötigten Produkte teurer. Egal ob Angestelltenlöhne, Verbrauchsmaterial, OP-Besteck etc.

All dies nimmt mir jedoch nicht den Spass an meinem Beruf. Meine MPA und ich bitten nur ab und an um etwas Geduld, wenn nicht innerhalb von wenigen Tagen ein Termin vergeben werden kann. Wenn es sich um einen Notfall handelt, sind wir jederzeit parat und verlegen dann auch Termine von anderen Patienten. Leider hat der Tag nur 24 Stunden, ehrlich gesagt müssten es mindestens 36 sein ... ;-)

Mein Kollege Dr. Heinrich und ich haben es so organisiert, dass die Praxis von Montag bis Freitag immer besetzt ist, denn die Praxistätigkeit ist nur ein Teil unserer Arbeit. Ich operiere 2 volle Tage, mein Kollege 1,5 Tage pro Woche am Spital. Durch die zeitliche Staffelung kann immer ein Arzt sowie eine medizinische Praxisassistentin in der Praxis sein. Sollte diese jedoch mit Röntgen, Verbänden etc. beschäftigt sein, sind wir für diese kurzen Zeiten nicht telefonisch erreichbar. Dann muss man es einfach mehrfach versuchen oder eine E-Mail schreiben, wir antworten dann so zügig es möglich ist.

Insgesamt kommt es nur zu geringen Wartezeiten innerhalb der Praxis. Durch die gute Organisation unserer MPA sind diese ganz selten über 15 bis 20 Minuten. Sie kommen aber vor, denn eine Arztpraxis, welche auch Notfälle behandelt, ist eben keine Autowerkstatt. Die meisten Patientinnen und Patienten verstehen dies auch, denn auch sie könnten ja mal ein Notfall sein.

Dr. med. Michael Kettenring
Bildnachweis: Anne Karakash auf Pixabay

Gefiederte Patienten



Vorweg gleich zur Klarstellung: Wir sind keine Geflügelpraxis und ehrlich gesagt, versuchen wir uns auch etwas vor den gefiederten Patienten zu drücken. Es fehlt uns in diesem Gebiet einfach das spezifische Wissen und die Erfahrung. Trotzdem schauen wir uns die Patienten aber auf Wunsch der Besitzer mal an und beraten, wie es weiter gehen könnte oder überweisen an Geflügelspezialisten. Das junge Huhn, welches uns am Samstagvormittag vorgestellt wurde, war nicht mehr stehfähig. Ihm fehlte die Kraft, jedoch war der Allgemeinzustand befriedigend und das äusserliche Aussehen sonst unauffällig. Bis auf das Unvermögen auf den Beinen zu stehen. Wollte man es auf die Beine stellen, so grätschten diese nach vorne und hinten weg und das Huhn sass im Spagat am Boden. Im Studium hatten wir doch mal von der «Marek'schen Hühnerlähmung» gehört, vermochte ich mich zu erinnern. So griffen wir nach dem Fachbuch und recherchierten: Alter, Herkunft, Verlauf und Symptome würden perfekt passen. Die Prognose war jedoch schlecht, das Tier würde daran sterben, bzw. die Krankheit ist nicht heilbar und die Lähmung würde schlimmer

werden, was mit den Prinzipien des Tierschutzes nicht vereinbar war. Mit dem Einverständnis der Besitzer euthanasierten wir das Huhn und machten eine Sektion/Autopsie, um die veränderten Nervenbahnen zu identifizieren. Die Nerven sahen aber, verglichen mit dem Bild im Fachbuch, unverändert aus. Waren wir auf dem falschen Weg und die Krankheit vielleicht gar nicht mehr verbreitet? Denn in professionellen Geflügelbetrieben werden die Eintagsküken gegen diese Herpesvirusinfektion geimpft und die Krankheit ist daher selten. Wie weit sie in Hobbyzuchten verbreitet ist, wusste ich aber nicht und erkundigte mich daher bei der Geflügelabteilung des Tierspitals Zürich. Ich erfuhr, dass die Marek'sche Hühnerlähmung doch recht häufig in Hobbyzuchten diagnostiziert werde und bei weitem nicht immer veränderte Nerven dargestellt werden können. Vorbeugend kann in dieser betroffenen Hühnergruppe leider nichts gemacht werden. Es bleibt zu hoffen, dass die weiteren Hühner genügend Immunität aufgebaut haben und gesund bleiben.

Übrigens stand zufälligerweise an diesem Samstag «Brathähnchen», also Poulet, zu Hause auf unserem Menüplan. Ich versichere Ihnen aber, dass ich eins beim Metzger geholt habe.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Danganhfoto auf Pixabay

Wespen – Nützlinge mit schlechtem Ruf



Im Spätsommer scheinen Wespen besonders zahlreich zu sein und können uns manches Picknick im Freien verderben. Von den mehreren Wespenarten in der Schweiz sind nur zwei Wespenarten «gloschtig» auf unser Picknick, nämlich die Gemeine Wespe und die Deutsche Wespe. Auch Hornissen zählen zu den Wespen. Sie können einem Picknick aber nur wenig abgewinnen. Lassen sie sich doch einmal dabei blicken, so sind sie wohl auf der Jagd nach einer Deutschen oder Gemeinen Wespe. Menschen gegenüber verhalten sie sich sehr friedlich und ergreifen eher die Flucht. Sie stechen nur, wenn sie gequetscht werden oder ihr Nest gestört wird. Das Sprichwort «Sieben Hornissenstiche töten ein Pferd, drei einen Erwachsenen und zwei ein Kind» hält sich hartnäckig in den Köpfen vieler Menschen. Ihr Stich ist zwar schmerzhafter, aber weniger giftig als ein Wespenstich!

Die Picknick-Wespen und die Hornissen gehören zu den sozialen Wespen, die sich durch eine klare Arbeitsteilung und intensive Brutpflege auszeichnen. Sie bilden also eine Grossfamilie aus einer Königin, sehr vielen unfruchtbaren, weiblichen Arbeiterinnen und im Spätsommer aus einigen männlichen Tieren und jungen Königinnen.

Jeder Wespenstaat wird im Frühjahr neu gegründet durch eine junge Wespenkönigin, die ganz allein auf sich gestellt ist, im Gegensatz zu den Honigbienen, die als ganzes Volk überwintern. Sie baut ein neues Nest mit Waben aus «Papier», das mit Holz und Speichel hergestellt wird. Dann legt sie ihre ersten Eier in die Waben ab. Sind die Larven geschlüpft, füttert die Königin die Larven mit toten Insekten. So wächst eine erste Generation von Arbeiterinnen heran, die fortan für die

Erweiterung und Pflege des Nestes sowie die Versorgung der Larven verantwortlich sind. Die Königin verlegt ihr Kerngeschäft nun auf die Eiablage und verlässt das Nest nicht mehr. Deshalb schwärmen die Arbeiterinnen auf der Suche nach Nahrung aus, um die Brut zu versorgen. Sie sind dabei auf zwei Grundstoffe angewiesen: Eiweisse (Proteine) zur Fütterung der Larven und zuckerhaltige Stoffe als Energielieferant für den eigenen Körper. Die Proteine liefern ihnen Fliegen, Mücken, Raupen, Spinnen, Blattläuse oder Heuschrecken, die sie zerkleinern und den Larven füttern. Die Wespen helfen so als Insektenvertilger, Schadinsekten bei Obst und Gemüse in Schach zu halten. Die Kohlenhydrate erhalten sie von Honigtau, saftigen Früchten und Zuckersaft von den Larven, den sie den Arbeiterinnen bei der Fütterung als Speicheltropfen abgeben. Zusätzlich holen sie Nektar aus Blüten und sind damit wertvolle Bestäuber unserer Wild- und Kulturpflanzen.

Am Ende des Sommers werden die Männchen und die neuen Königinnen geboren. Dabei gibt es für die Arbeiterinnen weniger Larven zu versorgen, da sich die meisten Larven verpuppt haben und nicht mehr mit Eiweissen gefüttert werden müssen. Dadurch fehlen den Arbeiterinnen auch die zuckerhaltigen Speicheltropfen, die sie von den vielen Larven während der Brutpflege als Energielieferanten erhalten haben. Nahrungsknappheit tritt auf, sodass die Arbeiterinnen gezwungen sind, ausserhalb des Nestes nach Energiequellen zu suchen. Dies erklärt auch, weshalb sich die Picknick-Wespen vermehrt am Gartentisch melden.

Im Laufe des Spätsommers stirbt die alte Königin und zugleich löst sich der Staat auf.

Die geschlechtsreifen Wespen schwärmen aus, um einen Platz zum Überwintern zu finden. Ausser den jungen Königinnen sterben alle Mitglieder des einjährigen Sommerstaates.

SAMSTAG, 28. OKTOBER 2023

START IN DIE WINTERSAISON



**SAISONMIETE
FÜR GROSS
UND KLEIN**

ab 10. Oktober 2023

Für eine gute Stimmung sorgen:



SNOWLI

10.00 – 11.00 Uhr
und
14.00 – 15.00 Uhr



**RACLETTE
GENUSS**

Gratis bei
einem Einkauf.

Eröffnen Sie mit uns den Winterstart – wir freuen uns!

INTERSPORT Döbeli
Unterdorfstr. 15
5703 Seon
www.doebeli-sport.ch



Begleitet und betreut von:

INTERSPORT
DÖBELI Seon



Ihr Toyota in
besten Händen

Jetzt Service buchen
und Garantie verlängern.

10 JAHRE
TOYOTA
GARANTIE

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185.000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.



Schlossgarage Seengen AG

Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen
T +41 62 767 50 90
info@schlossgarage-seengen.ch
www.schlossgarage-seengen.ch



Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

Ihre lokale AXA Beraterin
in der Gemeinde Hallwil

Vanessa Wey
Kundenberaterin
Telefon 062 765 81 85
vanessa.wey@axa.ch

AXA
Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
AXA.ch/menziken



20 JAHRE

fräsen · bohren · seilsägen · pressen

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43 | muellerbeton.ch



ihre
garten
welt



Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch

Schritt für Schritt durch den Herbst

Lassen Sie sich von unseren herbstlichen Kursen inspirieren. Ob musikalisch oder kreativ, kulinarisch oder handwerklich, unser Angebot ist breit aufgestellt. Mit Salben und Dekoration bereiten wir Sie auf den Winter vor. Mit Blick auf das neue Erbrecht nehmen wir das Thema Vorsorge unter die Lupe. Zudem entführen wir Sie in die Kunst-Sammlung von Alt-Bundesrat Christoph Blocher, eine der grössten Sammlungen an Schweizer Kunst.

Italienisch für Anfänger (Zusatzkurs)

Jeweils Dienstagvormittag ab 17. Oktober 2023. Onderwerch Reinach. Kosten: Siehe Preisabstufungen auf der Homepage. Anmeldung bis 10. Oktober.

Panflötenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab Dienstag, 24. Oktober 2023, 20.00 – 20.50 Uhr (8 x). Onderwerch Reinach. Kosten: 216 Fr. Anmeldung bis 10. Oktober 2023.

Schön schreiben aus Freude – Kalligraphie (Zusatzkurs)

Ab Donnerstag, 26. Oktober 2023, 19.00 – 20.45 Uhr (5 x). Menzoschulhaus Menziken. Kosten: 210 Fr. Anmeldung bis 6. Oktober 2023.

Wurstseminar (Zusatzkurs)

Montag, 30. Oktober 2023, 19.00 – 22.00 Uhr. Huus 74 Menziken. Kosten: 110 Fr. Anmeldung bis 17. Oktober 2023.

Massgeschneiderte Selbstvorsorge

Montag, 30. Oktober 2023, 19.00 – 21.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach. Kosten: 20 Fr. Es wird um

eine Anmeldung gebeten. Spontanbesuche möglich.



Salben bei Erkältung

Montag, 6. November 2023, 19.30 – 22.00 Uhr. Kochschule Neumatt Reinach. Kosten: 90 Fr. Anmeldung bis 23. Oktober 2023.

Winterliches aus Draht, Schwemmholz und Rostblech (auch Lichterkugeln)

Samstag, 11. November 2023, 9.30 – 12.30 Uhr. Weco Schulhaus Menziken. Kosten: 135 Fr. Anmeldung bis 26. Oktober 2023.

Cyberbedrohungen

Donnerstag, 16. November 2023, 19.30 – 21.00 Uhr. Aula Schule Breite Reinach. Kosten: 20 Fr.



Vom Durstlöcher zum Trendgetränk

Freitag, 24. November 2023, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr. Braugarage Reinach. Kosten: 70 Fr.

Sammlung Christoph Blocher

Freitag, 15. Dezember 2023, 12.45 – 18.00 Uhr. Treffpunkt Bahnhof Menziken. Kosten: 65 Fr.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch

E-Mail: wynental@vhsag.ch

pflegeprivat gmbh 062 772 18 18
zu Hause besser leben 079 441 46 15

Unsere Angebote:
> Grundpflege
> Behandlungspflege
> Palliativpflege
> Wundbehandlung
> Hauswirtschaft
> Betreuung

Wenn es selber nicht mehr geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich mit **Pflege und Betreuung** rund um die Uhr.

Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde rechnet **direkt mit der Krankenkasse ab.**

pflegeprivat gmbh
Muhenstrasse 11
5036 Oberentfelden

info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch

medizinische Fusspflege im Ammann Center oder mobil bei Ihnen zu Hause





TELLIMATT
Sport- und Freizeitzentrum

Sport- und Freizeitzentrum
TELLIMATT
6287 Aesch LU
Telefon 041 917 31 00
www.tellimatt.ch

TENNIS
BADMINTON
SQUASH

ATTRAKTIVE FAMILIENANGEBOTE/TAGESPREISE



15% SCHLAF SORTIMENT

Möbelhaus **Comodo**
WOHNEN NACH MASS

COMODO FEST
28. + 29. OKTOBER 2023 | 10-16

Möbelhaus Comodo AG | Alte Hallwilerstrasse 2 | 5724 Dürrenäsch
www.comodo-moebel.ch




In Zukunft eine ansehnliche Stiftung Satis

Besondere Menschen benötigen zweckdienliche Räume. Mit der Neugestaltung des Areals in Seon und mit Wohnkonzepten, die sich von der Heimarchitektur lösen, ist die Stiftung Satis auf dem Weg zu einer neuen Identität.



Visualisierung des künftigen Säuberlihauses: Mit der Immobilienstrategie der Stiftung Satis wird der Inklusionsgedanke der UNO-Behindertenrechtskonvention umgesetzt (Foto: nusuz).

verlangt einen Mix aus Renovation des Bestands, gemieteten Räumen und Neubauten.

Was passiert jetzt mit dem Gebäude Weinhalde?

Das Baugesuch zur Aufstockung lag auf und es gab erfreulicherweise keine Einsprachen. Auch nach dem Umbau wird das Gebäude gemischt genutzt: von der Igelhilfe über die Küche und Lingerie bis hin zu den Wohngeschossen.

Was steht als Nächstes auf der Agenda?

Die Planung des neuen Säuberlihauses. Der Altbau wird abgerissen. An seiner Stelle entsteht das künftige Eingangstor zur Stiftung Satis, wo Gäste empfangen, Waren angenommen und die Klienten-administration situiert sein werden.

Das historisch gewachsene Ensemble verändert sich also markant?

Kern der Immobilienstrategie ist eine Entflechtung von Wohnen und Arbeiten. Die Produktionsstätten werden ausgelagert, damit es auf dem Hauptareal immer ruhiger wird. So integriert sich die Stiftung Satis in die Wohnlandschaft des Quartiers, was Wohlbefinden sowohl der Klientel als auch der Nachbarschaft der Stiftung Satis beitragen wird.

Die Stiftung Satis erstellt also nicht nur Neubauten?

Der Kanton als Mitfinanzierer der Satis-Projekte



Jodler-Obe

Samstag, 21. Oktober 2023
20.00 Uhr Löwensaal in Beinwil a.S.
ab 18.30 Uhr Nachtessen
Grosse Tombola – Kuchenbuffet
Unterhaltung mit dem
Schwyzerörgeli Duett
Ruedi Weibel und Toni Hörner

Gastformationen:
val.danza tre und val.danza junior
showcompany, ein Tanzverein aus dem
Seetal
www.jodlerchoerli-beinwil.ch

Am 22. Oktober 2023
in den Nationalrat

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

Liste
08



volksnah
weitsichtig
gradlinig

Rolf Haller
Grossrat

ALPHA COOLING PROFESSIONAL

Die erste Ganzkörper-Kälteanwendung, bei
Schmerzen, für
die Sie nur Ihre Hände benötigen.

1. ANWENDUNG KOSTENLOS

ACP-Graf
Chlyfalkestei-Str. 28, 5737 Menziken
079 890 19 81, www.coole-helfer.ch

Bekannt aus:



Anzuwenden bei:
Rückenschmerzen,
chronischen
Schmerzen, Arthritis,
Rheuma, Fibromyalgie,
Gelenkschmerzen,
Migräne, Long-COVID,
erhöhter Blutdruck,
Karpaltunnelsyndrom,
Regelschmerzen, uvm.

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!



Naturgarten Natürlich

Nübling



Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur
5707 Seengen 062 777 13 07



Maria's
Esszimmer
im Seetal

Wir sind ab 18. Oktober wieder für Sie da ...

... und es wird in unserem Esszimmer weiterhin
mit viel Freude gekocht und mit Herz serviert!

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Öffnungszeiten

Mi. + Do.: 11.00 – 14.00 Uhr, 17.30 – 22.00 Uhr
Fr.: 11.00 – 14.00 Uhr, 17.30 – 23.00 Uhr
Sa.: 17.30 – 23.00 Uhr

Aaraustrasse 79
5712 Beinwil am See



062 772 00 21



geniessen@
marias-esszimmer.ch

SEENGEN
DUETTO



www.duetto-seengen.ch



Letzte Wohnungen!
Tag der offenen Tür
Samstag, 21. Oktober 2023
von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Hinterdorfstrasse 3+5
5707 Seengen

Highlights:

- moderne, barrierefreie Eigentumswohnungen
- an bester Sonnenlage
- nachhaltiger Strom aus hauseigener Photovoltaikanlage
- grosszügige Terrassen
- Minergie zertifiziert
- lichtdurchflutete Räume mit Wohlühlcharakter

immovesta
entwickeln
entwerfen
realisieren

Kontakt
Yves Neupert
056 664 74 14
079 631 16 23
www.immovesta.ch

Gebr. Merz

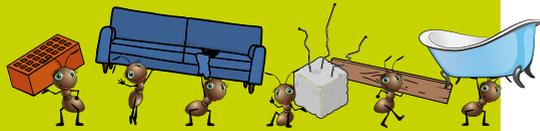
Reisen & Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19

info@merzbustrans.ch
www.merzbustrans.ch



Triest, Dezember 2023

entsorgen Sie mit
uns in **Niederlenz**
günstig und effizient



www.bausort.ch
Industriestrasse 7, 5702 Niederlenz

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 07.30 - 11.45 / 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch



Mini-Tattoo bei der Alten Schmitte

Zum 30-jährigen Jubiläumsanlass liess sich der Verein Alte Schmitte etwas ganz Besonderes einfallen. Am Sonntag, 10. September präsentierten sie ein Mini-Tattoo. Zusammen mit der Musikgesellschaft Seengen, den Majoretten Möriken-Wildegg, den Happy Pipers Luzern und dem Tambourenverein Lenzburg verwandelte sich die Oberdorfstrasse zur Bühne.

(dah.) – Kurz nach 10 Uhr begrüsst der Vereinpräsident Jörg Bruder und die Gemeinderätin Susanne Rölli die zahlreichen Besucher, die sich bereits im Festzelt versammelt hatten. Die Stimmung war voller Vorfreude und Begeisterung, auch die Sonne strahlte bereits hell über die Alte Schmitte. Um 11 Uhr begann Mirjam Ziegler mit der Moderation und kündigte den spektakulären Einmarsch der Majoretten aus Möriken-Wildegg an, gefolgt von der Musikgesellschaft Seengen, die mit dem Marsch «Gruss an Barneveld» das Tattoo eröffnete. Anschliessend übernahm der Tambourenverein Lenzburg die gesperrte Strasse und beeindruckte die Zuschauer mit ihrer Präzision und ihrem musikalischen Talent. Die Trommeln und Rhythmen versetzten das Publikum regelrecht nach Schottland, dem Ursprungsland des Tattoo. Mit dem Marsch «Sons of the Brave» der Musikgesellschaft Seengen entführten sie das Publikum nun definitiv nach Schottland und leiteten zu den Happy Pipers Luzern über. Mit ihren Dudelsäcken und ihren farbenfrohen Kilts brach-

ten sie ebenfalls einen Hauch schottische Kultur und Tradition nach Seengen. Ihr energiegeladener Auftritt begeisterte Jung und Alt gleichermassen. Nach diesem musikalischen Feuerwerk war es Zeit für eine Stärkung und die Gäste wurden mit dem köstlichen Mittagessen «Hörnli und Ghackets» von den Hobbyköchen Seengen verwöhnt. Es war die perfekte Gelegenheit für die Besucher, sich zu erholen und sich auf den zweiten Teil des Tattoos vorzubereiten. Um 14 Uhr ging das Tattoo in die zweite Runde. Diesmal mit neuen beeindruckenden Darbietungen und noch mehr musikalischer Vielfalt. Mit einem Abstecher nach Irland, dem Song Irish Wedding der Musikgesellschaft Seengen, ging es mit den Happy Pipers und deren zweiten Showblock wieder zurück nach Schottland. Ein besonderer Dank ging an Daniel Hauser und Ruedi Muff, welche den musikalischen Teil übernommen und organisiert hatten. Aber auch allen Musikanten, Tambouren, Majoretten und den Happy Pipers wurde für die Teilnahme an diesem grandiosen Tattoo herzlich gedankt.

WOHN Art

SAX GMBH



NEUER STANDORT

Termine nach tel. Vereinbarung

Bodenbeläge	Parkett	Teppiche
Vinyl	Insektenschutz	Vorhänge/Plissee
Polsterei	Fensterfolien	Hitzefolien

Uezwilerstrasse 2 | 5614 Sarnenstorf
056 670 11 77 | info@wohn-art.ch | www.wohn-art.ch

LIEBI + SCHMID AG

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Haushaltsgeräte Küchenbau Reparaturen

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

**24-Stunden-
Servicenummer:**
056 463 64 10




Stolzer Firmeninhaber: Milos Erhart (links) sowie Dário Silva und Jannick Steiner als Mitglieder der Geschäftsleitung.

25 Jahre: Erhart Computer GmbH hat Grund zum Feiern

Der Computer- und IT-Spezialist Erhart Computer GmbH an der Neudorfstrasse 4 in Reinach hat allen Grund zum Feiern. Bereits seit 25 Jahren ist die Firma von Milos Erhart ein fachlich kompetenter Partner, wenn es um Computersysteme, Netzwerklösungen und Zubehör geht.

(tmo.) – Das runde Firmenjubiläum war für Milos Erhart eine perfekte Gelegenheit dafür, den langjährigen Kunden im Rahmen eines Events für die Treue und das Vertrauen zu danken. Teilhaben am Jubiläum konnte aber auch die Bevölkerung anlässlich eines separaten Tages der offenen Tür mit verschiedenen Attraktionen. «Ganz viele Leute haben zum Erfolg meiner Firma beigetragen», wie Milos Erhart im Rahmen des Kundenevents betonte. Damit meinte er unter anderem den breitgefächerten Kundenkreis, welcher in den letzten 25 Jahren stetig gewachsen ist und sich aus Privatpersonen, kleineren und grösseren Firmen zusammensetzt. Aus ersten Kundenkontakten sind langjährige und nachhaltige Partnerschaften entstanden. Sie alle haben dazu beigetragen, dass das Computer- und IT-Unternehmen auf einem soliden Fundament steht. Der Kundenkreis ist das eine, kompetentes Fachpersonal das andere. Oder: Das eine funktioniert ohne das andere nicht. Wer mit der rasanten Entwicklung der IT-Branche in den letzten Jahren Schritt halten wollte und

auch heute noch halten will, der muss fachlich fit und gut aufgestellt sein. Milos Erhart, dessen Selbstständigkeit vor 25 Jahren quasi in einem Hinterhof begann, schätzt sich glücklich, heute ein rund zehnköpfiges Team in seiner Firma zu haben, welches den Anforderungen eines modernen IT-Unternehmens mit einem breiten Wissen und Dienstleistungsportfolio (Hardwareverkauf, Support, Netzwerke, Sicherheits-, Backup- und Cloudlösungen sowie Industrie- und Spezialsysteme) entspricht. Die kompetente und unkomplizierte Unterstützung wird von den Kunden sehr geschätzt. Es gehe nichts über ein Sorglospaket rund um IT-Infrastruktur, wie es von der Erhart Computer GmbH angeboten wird, wie es ein Kunde auf den Punkt bringt. Das erfreuliche Wachstum war Grund dafür, dass der Firmensitz beim Löwenplatz in Beinwil am See nach 18 Jahren aus allen Nähten platzte. 2020 kaufte Milos Erhart das Geschäftshaus der W. Heiz AG in Reinach. Damit befindet er sich wieder dort, wo er seine Lehre als Radio- und TV-Elektriker absolviert hatte.



SELMADE

DESIGNED BY RAFAEL KOUTO x BERNINA

HERBSTAKTION

Die Kollektion zum Selbernähen mit Sparvorteil bis **550.-CHF**

Angebote exklusiv im Schweizer Fachhandel bis 31.12.2023 oder solange Vorrat.

schriber Elektro - BERNINA - Stoffe - Kaffee

Neudorfstrasse 2, Reinach, 062 771 31 73

www.rschriber.ch



Internorm
Fenster – Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

DIE GRÖSSTE FENSTER-VIELFALT DER SCHWEIZ



Umgebungsgestaltung einer fertigen Überbauung.



Besonders die Kleinen freuen sich über eine solche Gestaltung.



**Clever sparen, weniger Steuern zahlen.
Wir haben auch Lebensversicherungen.**

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer1@mobiliar.ch

Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
T 062 767 90 00, seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1033901

Die Nübling AG Gartenbau und Landschaftsarchitektur – Eine Geschichte von Wachstum und Tradition

Die Nübling AG Gartenbau und Landschaftsarchitektur: Über drei Generationen hinweg gewachsen, steht dieses Unternehmen für Tradition, Qualität und Innovation – von einer bescheidenen Gärtnerei im Jahr 1941 zu einem vielseitigen Experten für Garten- und Landschaftsbau heute.

(dah.) – Die Geschichte der Nübling AG Gartenbau und Landschaftsarchitektur ist geprägt von einer beeindruckenden Entwicklung über drei Generationen hinweg. Im Jahr 1941 wurde das Unternehmen von Emil Nübling-Reck gegründet und begann als Gärtnerei, welche während vielen Jahren die Region mit Gemüse- und Blumensetzlingen versorgte. Im Jahr 1976 übernahmen Heinz und Gertrud Nübling-Häusermann das Geschäft und lenkten es in eine neue Richtung. Sie erweiterten das Tätigkeitsfeld des Unternehmens im Bereich Garten- und Landschaftsbau. Im Jahr 2008 trat Fabienne Schoch-Nübling in der dritten Generation in die Fussstapfen ihrer Vorfahren und übernahm die Leitung des Unternehmens. Zu den Dienstleistungen der Nübling AG gehören Naturgartenbau, Gartenbau, Gartenplanung und Gartenpflege. Dabei steht die Schaffung harmonischer Gärten im Vordergrund, bei denen Ästhetik und Funktionalität perfekt miteinander verschmelzen, um Menschen, Tiere

und Natur ein perfektes Zusammenspiel zu bieten. Ein besonderes Highlight ist zudem der Überwinterungsservice, den die Firma anbietet. Dieser ermöglicht es Kunden, ihre Pflanzen in den sicheren Händen des Unternehmens zu lassen, während die kalten Monate ins Land ziehen. Das Team der Nübling AG besteht aus sieben engagierten Mitarbeitenden, darunter auch langjährige wie Peter Dlugosz und Marco Agassis, welche beide kürzlich ihr zehnjähriges Firmenjubiläum feierten. Ein guter Beweis für die Kontinuität und das Zusammengehörigkeitsgefühl im Unternehmen. Aktuell ist man auf der Suche nach einem Landschaftsgärtner und Bauführer, um das Team weiter zu ergänzen. Insgesamt spiegelt die Nübling AG eine Geschichte von Wachstum, Engagement und Familientradition wider. Von ihren bescheidenen Anfängen als Gärtnerei bis zur heutigen Vielfalt an Dienstleistungen und einem engagierten Team hat sich das Unternehmen stetig weiterentwickelt.

*Willst du in einem Jahr stolz sein,
heute mit deinem Training
begonnen zu haben?*

**DIE ENTSCHEIDUNG
IST REIF!**

Vereinbare noch heute deinen kostenlosen Beratungstermin! Gemeinsam finden wir heraus, wie du deine Ziele erreichen und halten kannst. Vertraue uns!

SO ERREICHST DU UNS



**Gesundheitscenter
Physio & Training**
MTZ AG, Sylvia Bugmann
5616 Meisterschwanden
056 667 04 40 • www.mtz.ch





Gemütlich feiern im heimeligen ersten Schulhäuschen in Gontenschwil

Das Kleinod bietet Plätze für bis zu 28 Personen.

Auskünfte zur Vermietung erteilt Annelies Forrer unter 079 781 93 10 oder anneliesforrer@bluewin.ch

Weitere Informationen: www.schueli.ch



R. STEINER AG

Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

IGELHILFE PATENSCHAFT



IGELHILFE
062 769 69 29

SEIT
2019

Mit einer Igelhilfe-Patenschaft werden die Kosten für die Unterbringung von verletzten oder kranken Igel, deren medizinische Versorgung und den Futterbedarf mitgetragen. Die Igelhilfe dient nicht nur Igel in Not, sondern bietet Klientinnen und Klienten der Stiftung Satis in Seon einen motivierenden Arbeitsplatz.

STIFTUNG SATIS
EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN

www.satis-seon.ch
> Spenden > Igelhilfe-Patenschaft
IBAN: CH03 0900 0000 5001 1007 3,
Vermerk: Igelhilfe-Patenschaft



Zwei Mitte-Politikerinnen im Gespräch

Marianne Binder-Keller, Nationalrätin und Edith Saner, Grossrätin und ehemalige Grossratspräsidentin, wollen Menschen aller Altersgruppen ermutigen, die Mittel unserer direkten Demokratie zu nutzen. Politik ist Arbeit mit Lust und Freude.



Edith Saner: Marianne, die Politik scheint in Deiner Familie Programm zu sein.

Marianne Binder-Keller: Ja, eigentlich fand ich immer, es hätte in meiner Familie genügend Politiker. Aber dann hat mich Doris Leuthard angefragt, die Leitung der Kommunikation der damaligen CVP Schweiz zu übernehmen. Mit 47 Jahren plötzlich ein 100%-Job. Dann wurde ich Grossrätin, Parteipräsidentin und schliesslich Nationalrätin. Es hat mir den Ärmel reingenommen. Politik ist meine Leidenschaft. Aber das ist bei Dir ja auch so, oder?

E.S.: Meine politische Laufbahn begann im Gemeinderat Birmenstorf und als Frau Gemeindeammann. Ich schätzte in diesem Amt den Kontakt zu vielen Menschen, die unterschiedlichen Anliegen und die Themenvielfalt. Im Grossen Rat fokussiere ich mich auf Gesundheit, Bildung, Kultur und Familienthemen.

M.B.: Und 2020 wurdest Du Grossratspräsidentin. In einem schwierigen Jahr.

E.S.: Ja, das war eine Herausforderung. Spannend, den Aargau trotz oder mit Corona in seiner Vielfalt zu erleben.

M.B.: Er wird in Bern in vielen Fragen unterschätzt, obwohl er der viertgrösste Kanton ist. Bei der besseren Anbindung an den ÖV beispielsweise

und generell den vielen Themen unseres einmaligen Stadt-Land-Kantons. Lobbyarbeit zu leisten für die Anliegen der verschiedenen Regionen, erachte ich als meine Aufgabe.

E.S.: Im Ständerat sollte man die Parteipolitik draussen lassen. Es sei sogar verpönt, den Parteienamen zu nennen. Wie würdest Du dies als engagierte Mitte-Politikerin machen?

M.B.: Da kommt mir unsere Partei entgegen. Wir politisieren seit jeher so, setzen auf den Zusammenhalt und die Lösung. Mich nerven Blockaden und Polarisierung. Deshalb unser Slogan: Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

E.S.: Ja, das ist ein Wunsch, den viele Menschen in diesem Wahlkampf äussern. Unsere Themen liegen auch in der Nachhaltigkeit z. B. bei Umwelt- und Energiepolitik, Sicherung der Altersvorsorge, der Arbeitsplätze und eine für alle erschwingliche Gesundheitsversorgung.

M.B.: Ja, und der Abschaffung der Heiratsstrafe bei den Steuern und der AHV. Und aussenpolitisch, gerade auch angesichts des neuen Krieges in Europa, geht es um eine offene, solidarische Schweiz. Ich würde mich gerne weiterhin in Bern dafür einsetzen.

E.S.: Ich bin überzeugt, dass Du weiterhin in Bern bist und unsere Mitte und den Aargau dort vertreten wirst. Mit Deinem Wissen, Deiner grossen, langjährigen Lebenserfahrung, mit Deiner Herzlichkeit und humorvollen Art.

Foto: Baden aktuell

FDP
Die Liberalen

Yannick Berner in den Nationalrat
Berner nach Bern.



2x auf
Ihre Liste



Herbstmarkt Seengen

Dienstag, 7. November 2023

- Warenmarkt
- Landmaschinenmarkt
- Kinderkarussell



Kleiner Anbieter, grosse Leistung

1 Monat
gratis
Internet

iWay.ch

INTERNET · TV · TELEFON · MOBILE

Eintritt
Fr. 15.-
ab 18 Jahren

Oktoberfest

Samstag 7. Oktober 2023
Saalbau Boniswil
von 18:30 bis 02.00 Uhr
mit Tischreservation:
E-Mail: ss.schmid@bluewin.ch

Mit DJ SUPERMARIO

malermeister meier

malermeister meier GmbH
5616 Meisterschwanden · 056 667 01 70
5506 Mägenwil · 062 896 42 50
www.malermeister-meier.ch

Ihr Hauskosmetiker...

Freude an Farben seit Generationen

GESCHENK 2x2% Winterrabatt
vom 1. Nov. 2023 bis 31. März 2024
Wir freuen uns auf Sie

Eine kompetente Beratung, Termintreue und eine saubere Arbeitsweise sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir bevorzugen eine umweltbewusste Materialverarbeitung und ein nachhaltiges Vorgehen.

Malergeschäft Steiner AG | Beinwil am See
www.malersteiner.ch | info@malersteiner.ch



062 771 21 14

Ich biete Ihnen:

- Farbberatungen
- Unterstützung beim Realisieren von Projekten
- Arbeitsbezogenes Coaching für Jugendliche und junge Erwachsene
- Begleitung in der Persönlichkeitsentwicklung
- Beratung und Workshops (28.10. und 25.11.2023) zu mehr Leichtigkeit und Lebensfreude

Geht
nicht,
gibt es
nicht.



Martina Moos
COACHING UND BERATUNG

5712 Beinwil am See
079 425 05 26
info@martinamoos.ch

www.martinamoos.ch

NEUER FORD E-TRANSIT

100% ELEKTRISCH




WYNA GARAGE AG IHR MOBILITÄTSPARTNER DER ZUKUNFT
Sandgasse 23, 5734 Reinach · Telefon 062 771 47 91 · www.wyna-garage.ch · ford@wyna-garage.ch

Jetzt im Angebot
Herbstpflanzen



20. November bis 27. November
Adventsausstellung in Seon



**5503 Schafisheim
Bettenthal 4
062 891 85 40**

**5703 Seon
Seetalstrasse 103
062 775 20 10**

CUPNET photo-art

...es ist bildschön.

**Wenn aus Fotos Bilder werden
Fotografie im Wunschformat
auf diverse Materialien
gedruckt, gerahmt**

Grusskarten in limitierter Auflage
Metallskulpturen von Alois Eberli
Taschen von KoKoTé
Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:
Freitag, 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 – 16.30 Uhr
oder auf Voranmeldung





Galerie • Schulstrasse 14 • 5707 Seengen • info@cupnet.ch • 079 630 96 38



Während bei den Grillbraten noch die Kerntemperatur gemessen wurde, bildeten sich bei der Zuckerwatte bereits Warteschlangen.

Herbstlich: Buntes Angebot am Seoner Unterdorfmarkt

(tmo.) – Der Herbst hält langsam aber sicher Einzug. Der neblige Samstagmorgen Mitte September, der zwar rasch in Sonnenschein überging, war ein untrügliches Zeichen dafür. Und als Meister der Farben verlieh der Herbst dem Unterdorfmarkt in Seon am Markttag vor dem Betttag einen erfrischenden Farbtupfer, welcher die Vielfalt des Angebotes eindrücklich unterstrich. Es waren aber nicht nur die innovativen Lädeler der Unterdorfstrasse, welche sich von ihrer besten Seite präsentierten. Anwesend war bei der jüngsten Ausgabe auch wieder eine Vielzahl an Gastausstellern, welche jeweils gerne nach Seon kommt, um den Märtmix an der Unterdorfstrasse mit ihrem Angebot zusätzlich zu bereichern. Und da der Wahlherbst vor der Türe steht, empfahlen sich auch diverse Nationalratskandidatinnen und -kandidaten bei den Marktbesuchern in persönlichen Gesprächen für einen Sitz in Bern. Der Markt an der Seoner Unterdorfstrasse lädt ja bekanntlich nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Verweilen und Verpflegen ein. Diverse kulinarischen Köstlichkeiten, welche von der traditionellen Märtratwurst über den Burger und den Spiessbraten bis hin zur thailändischen Küche reichten, liessen den Besuchern die Qual der Wahl.





Res Mäder auf der Menziker Sportanlage, wo in etwas weniger als zwei Jahren das Aargauer Kantonschwingfest stattfinden wird.

118. Aargauer Kantonschwingfest 2025 Menziken: Vizeammann Res Mäder steigt als OK-Präsident «i d' Hose»

Natürlich ist auf der Menziker Sportanlage noch weit und breit nichts von Sägemehl zu sehen. «Aber hier wird die Schwingerarena zu stehen kommen», wie Res Mäder sagt. Er ist OK-Präsident des 118. Kantonschwingfestes, zu welchem im Juni 2025 rund 140 Aktivschwinger und 6000 Festbesucher erwartet werden. Ein Anlass, der organisatorisch eine lange Vorlaufzeit erfordert.

(tmo.) – Es ist ja nicht etwa so, dass ihm im Ruhestand oder im Amt als Menziker Vizeammann etwa langweilig wäre. Aber zum Schwingen hat Res Mäder einen speziellen und auch sehr guten Draht. In der 28-jährigen Ära als Hombergwirt hat er alle Schwingveranstaltungen vor seiner damaligen Haustür live miterlebt und diese als Gastronom auch entscheidend mitgeprägt. «2016 wurde ich vom durchführenden Schwingklub Kreis Kulm zum Ehrenmitglied ernannt», sagt er. Daraus, dass es wieder einmal an der Zeit wäre, nach 1990 wieder einen Grossanlass wie das Kantonschwingfest nach Menziken zu holen, macht Mäder kein Geheimnis. Er bot dem durchführenden Schwingklub Kreis Kulm im Falle eines Falles an, das OK-Präsidium zu übernehmen. «Deal!», sagten sich die Vereinsverantwortlichen und deponierten die Kandi-

datur beim Aargauer Kantonalen Schwingverband. Im Spätherbst 2022 hat ein 15-köpfiges OK um Präsident Res Mäder seine Arbeit aufgenommen, obwohl die definitive Festvergabe erst diesen Dezember im Rahmen der Delegiertenversammlung in Zurzach erfolgen wird. «Das wird aber nur noch eine Formsache werden», wie er sagt. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Ein Infoabend für Vereine, welche sich als Helfer am Fest beteiligen möchten, hat im Menziker Gemeindesaal bereits stattgefunden. Das Echo sei positiv ausgefallen. Auch die Zivilschutzorganisation aargauSüd konnte für verschiedene Dienstleistungen ins Boot geholt werden. Und die Bestellung für einen Grossteil der Infrastruktur wurde bereits ausgelöst. Natürlich gibt es noch ganz viel zu tun. «Aber wir sind auf Kurs», wie Res Mäder signalisiert.



Medien- und Kommunikations-Profi Hannes Hofstetter hat seine Zelte und seinen Laptop unter anderem auch in Beinwil am See aufgeschlagen.

«Meine Texte kommen von Herzen»

30 Jahre lang dachte Hannes Hofstetter keine Sekunde daran, nach Beinwil am See zurückzukehren. Doch dann verliebte er sich. In eine Bönnerin. Deshalb steht sein Schreibbüro ab sofort auch Interessentinnen und Interessenten im See- und Wynental offen.

(Eing.) – Webseitentexte, Medienmitteilungen, Broschürenbeiträge, Ansprachen oder Briefe: Die Schreib-Dienstleistungen, welche Hannes Hofstetter anbietet, sind so vielfältig wie die Bedürfnisse seiner Kundinnen und Kunden. Drei Jahrzehnte lang war der gebürtige Beinwiler als Journalist für Tageszeitungen in den Kantonen Aargau, Freiburg, Solothurn und Bern tätig. Zu Beginn seiner Karriere versorgte er die Menschen im Wynen- und Seetal als Redaktor des Wynentaler Blattes mit Informationen über alles, was vor ihren Haustüren passierte. 2015 machte er sich in Burgdorf mit dem Büro Hofstetter Kommunikation selbstständig. «So schuf ich mir mein eigenes Wort-Reich, sagt er in einem Ton, der keinen Zweifel daran lässt, dass es ihm darin nach wie vor vögelwohl ist. Das Schreiben bereite ihm – unabhängig vom Thema – seit jeher «reines Vergnügen». Ideen in Worte zu fassen, falle ihm leicht – «unabhängig davon, ob sie im Verwaltungsrat einer Firma entstanden, während der GV eines Dorfvereins, bei der Sitzung einer kulturellen oder sozialen Einrichtung, an der Retraite eines Gemeinderates oder im Kopf einer Privatper-

son». Kurz und bündig, lang und breit, sachlich und ernsthaft oder humorvoll und locker: «Ich liefere meinen Kundinnen und Kunden auf den Punkt, schnell und unkompliziert, was sie brauchen.» Ob er sich dafür in Burgdorf, Beinwil am See oder – was auch schon vorkam – auf einer Insel an den Laptop setze, spiele keine Rolle. Das Besondere an seinen Texten sei: «Sie wirken nie wie von der Stange, sondern kommen immer von Herzen». Das Herz sorgte auch dafür, dass Hannes Hofstetter wieder in Beinwil am See Fuss fasst, obwohl er das nie ernsthaft in Betracht gezogen hatte: «Ich verliebte mich online in eine Frau. Als ich ihr Bild genau anschaute, hatte ich das Gefühl, sie zu kennen. Und tatsächlich: Wir haben uns vor 40 Jahren zum letzten Mal gesehen; z Bönnerin, bei einem gemeinsamen Kollegen. Sie ging mit meiner Schwester zur Schule, ich war mit einem ihrer Brüder befreundet. Unsere Eltern verbrachten hin und wieder Ferien miteinander.» Nächstes Jahr heiraten die beiden. Die Hochzeitsfeier sei noch nicht bis ins letzte Detail geplant, sagt Hannes Hofstetter. Eines stehe aber schon fest: wer die Texte für die Einladungen verfasst.

ICH SCHREIBE FÜR SIE. MIT NATÜRLICHER INTELLIGENZ.

HANNES HOFSTETTER
WWW.HOFSTETTERKOMMUNIKATION.CH
+41 76 537 74 84



Ausbildung mit Perspektiven: Freie Lehrstellen per Sommer 2024:

- Kaufmann/-frau EFZ
- Informatiker/in EFZ (Fachrichtung Plattformentwicklung)
- Entwickler/in digitales Business EFZ
- ICT-Fachmann/-frau EFZ

Starte mit uns in deine erfolgreiche Zukunft!

Tanner & Co. AG
Industriestrasse 3, 5616 Meisterschwanden, tannerag.ch
talent-schweiz@ats-tanner.com

